

Pflege- und Seniorenberatung Schöppingen

Kontaktdaten

Hauptstraße 70 48624 Schöppingen

Ansprechpartner/in: Edith Rensing-Bröcker

Telefon: 02555 511

Email: e.rensing-broecker [at] caritas-ahaus-vreden.de

Terminvereinbarung notwendig: Ja

Öffnungszeiten:

Montag: 8:00-16:00 Dienstag: 8:00-16:00 Mittwoch: 8:00-12:00 Donnerstag: 8:00-16:00 Freitag: 8:00-14:00

Haltestelle ÖPNV:

Haltestelle: Altes Rathaus Entfernung: 300 Meter Parkplätze vorhanden: Ja

Angebot

Hausbesuche möglich: JaDie Beratung ist kostenlos.

Barrierefreiheit der Einrichtung

Behindertenparkplätze vorhanden: Nein

Einrichtung ist mit Rollstuhl zu erreichen: Ja

Einrichtung ist mit Rollstuhl nutzbar: Ja

Unterstützung für Blinde/Gehörlose vorhanden: Nein

Behindertengerechtes WC vorhanden: Nein

Beratung in Gebärdensprache: Nein

Beratung

• In einer Kur für pflegende Angehörige können Sie Kraft tanken, um anschließend gestärkt in den Pflegealltag zurückzukehren. Bei der Kurberatung erhalten Sie Unterstützung bei allen Fragen rund um stationäre Vorsorge- oder Reha- Maßnahmen.

Ihre Beratungsstelle unterstützt Sie bei:

- o der Beantragung einer Kur, die auf pflegende Angehörige ausgerichtet ist
- Sicherstellung der Versorgung des Pflegebedürftigen während des Aufenthaltes weiteren Fragen oder ggf. Widersprüchen

Beratung

Die Beratungsstelle Pflege- und Seniorenberatung Schöppingen unterstützt in allen Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung im Alter. Diese umfassen u.a.:

- Leistungen der Pflegeversicherung
- Organisation der Pflege: häusliche, ambulante und stationäre Versorgung
- Finanzierung der Pflege
- Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige
- Die Beratungsstelle bietet Beratung zum Thema Alzheimer und Demenz. Sie erhalten Informationen zum Krankheitsbild und den Umgang mit Demenzkranken. Außerdem bietet sie Unterstützungs- und Entlastungsangebote für Betroffene und deren Angehörige.
- Die Beratungsstelle unterstützt bei Fragen rund um das Leben im Alter und bietet psychosoziale Hilfe an.

Die Beratungsstelle berät darüber hinaus zu

- Vereinbarkeit von Pflege und Beruf.
- o Reha für pflegende Angehörige.
- o Patientenverfügung und/oder Vorsorgevollmacht.
- Gerontopsychiatrische Erkrankungen (Demenz)
 - MD Begutachtung.

Hier finden Sie zusätzlich die Kontaktdaten der Pflegekassen für die Pflegeberatung.